

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 0 A 4129/1 (20)
Titel: Lutherische Orthodoxie und konfession...

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	11
I. Untersuchungsgegenstand, Ziele und Vorgehensweise	11
II. Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes und Methode	13
III. Die Amtsträgerschaft	18
IV. Forschungsstand und Quellenlage	29
V. Die Reformation in Brandenburg	36
 B. Joachim Friedrich als Markgraf von Brandenburg (1546–1598)	 45
I. Markgraf Joachim Friedrich als letzter Bischof von Havelberg, Lebus und Brandenburg	45
II. Markgraf Joachim Friedrich als Administrator des Erzstifts Magdeburg	52
1. Die Wahl Markgraf Joachim Friedrichs zum Administrator	52
2. Der Geistliche Vorbehalt und der Magdeburger Sessionsstreit	58
a) Der Augsburger Reichstag von 1582	62
b) Der Regensburger Reichstag von 1594	68
c) Der Regensburger Reichstag von 1597	71
3. Das Reichskammergericht und Markgraf Joachim Friedrich	73
4. Der Niedersächsische Reichskreis und Markgraf Joachim Friedrich	76
5. Die Kirchenpolitik Markgraf Joachim Friedrichs im Erzstift Magdeburg	80
6. Die Unionspolitik Markgraf Joachim Friedrichs und der Torgauer Bund von 1591	88
 C. Joachim Friedrich als Kurfürst von Brandenburg (1598–1608)	 107
I. Der Regierungsantritt Kurfürst Joachim Friedrichs und das väterliche Testament	107
II. Der Geraer Hausvertrag und die kurbrandenburgische Teilungskrise	115
III. Die Gründung des Geheimen Rats und die Bestallung reformierter Räte	119
IV. Das Herzogtum Preußen als dynastische Herausforderung	127
1. Das politische Umfeld	127
2. Der kurbrandenburgische Erbanspruch	132